

Twilight Werwolf Lovestory

von Luli

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz42/quiz/1467400631/Twilight-Werwolf-Lovestory>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Eine Lovestory über Jake der sich auf Lina prägt....

Kapitel 1

) Lina stellt sich vor

Hey ich bin Lina. Hier ist ein Steckbrief von mir, damit es leichter für euch ist.

Name: Lina Gattlin

Alter: 17

Aussehen: Lange Braune Haare, braune Augen, normale Figur, 1.75 groß

Hobbys: Photographie, singen, Tennis

Familie: Eltern geschieden, lebt bei der Mutter, kleiner Bruder, Mutter hat neu geheiratet, Stiefvater und Stiefbruder

Wohnt in: La Push

So das war mein Steckbrief. Ich wohne jetzt seit 3 Tagen in La Push, die Geschichte beginnt bei meinem Ersten Schultag.

????????????????

Kapitel 2

Lina's Sicht

Heute war mein erster Schultag. Ich war so aufgeregt dass ich die ganze Nacht nicht schlafen konnte. Als mein Wecker klingelte, ging ich langsam ins Bad um mich fertig zu machen. Nachdem ich Geduscht hatte und meine Haare trocken waren, suchte ich mir meine Klamotten aus. Ich zog eine Blaue Jeans mit Löchern an, und dazu meinen grünen Kapuzenpulli. Dann ging ich nach unten wo Paul schon auf mich wartete. "Da ist ja meine aller liebste Lieblings Schwester" grinste er. Paul war zwar mein Stiefbruder aber wir waren wie eine Familie, und ich mochte es wenn er mich seine Schwester nannte. "Ja da bin ich... warum muss ich nach Forks in die schule, ich will auch ins Reservat?" Bettelte ich. "Lina so gern ich dich auch bei mir hätte, du musst nach Forks versteh das doch bitte". "Ja ja ich versteh schon. Also ich muss dann auch los, ich will ja an meinem Ersten Tag nicht zu spät kommen" lächelte ich und gab ihm einen Kuss auf die Wange. Dann schnappte ich mir meine Sachen und fuhr los. Ich fuhr mit dem Motorrad, ich weiß die meisten Mädchen fahren kein Motorrad, aber an meiner alten Schule hatte ich nur Männliche Freunde und so hatte ich mich dafür begeistern können. Als ich an der schule ankam, wurde ich von allen Seiten angestarrt. Mir war das sehr unangenehm, weshalb ich sofort ins Sekretariat ging, um meinen Stundenplan abzuholen. Nachdem ich das getan hatte, machte ich mich auf den Weg zum Biologie Saal. Ich öffnete die Tür und sofort war es still. "Oh ähm, ich bin Lina ich bin neu hier" erklärte ich dem Lehrer der schon mit dem Unterricht begonnen hatte. "Ah ja, setzen sie sich auf den freien Platz dort und versuchen sie, dem Unterricht zu folgen" antwortete er. Ich setzte mich neben ein Mädchen mit braunen Haaren. "Hey ich bin Bella" flüsterte sie. "Freut mich, ich bin Lina". Den Rest der Stunde flüsterten wir weiter. Sie hatte mich zum Mittag an ihrem Tisch eingeladen.

Als ich in die Cafeteria kam suchte ich sofort nach Bella. Als ich sie endlich gefunden hatte, ging ich zu ihr und setzte mich. "Leute, dass ist Lina, sie ist neu hier" begann Bella. Alle begrüßten mich freundlich und fragten mich über mein komplettes Leben aus. Mike flirtete die ganze Zeit mit mir, was mich ziemlich störte, da Jessica mich dann immer böse ansah. Ich war nicht so eine, die gleich am ersten Tag einen Freund wollte. Und ich wollte echt nichts von Mike. Eric lud mich ein am Wochenende mit nach La Push zu kommen um zu surfen. Ich sagte zu da ich noch nicht am Strand war. Am Ende des Tages hatte ich viele neue Freunde gefunden und war sehr froh darüber.

Kapitel 3

Kurze Zusammenfassung der nächsten Tage

Ich hatte mich gut eingelebt und machte viel mit Bella. Bella war für mich schon wie eine Beste Freundin, obwohl ich sie erst eine Woche kannte, aber wir waren einfach auf einer Wellenlänge. Mike dachte ich würde ihm lieben und versuchte immer wieder mich anzumachen. Ich war einfach nur glücklich hier zu sein. In der Schule war ich auch einigermaßen okay, aber nur weil ich die meisten Dinge schon in meiner Alten Schule gemacht hatte.

Gegenwart/ Strand von La Push

Bella, Angela und ich wollten nicht surfen, da das Wasser viel zu kalt war und wir sowieso nicht surfen konnten. Also setzten wir 3 uns an den Strand und redeten. Ich lag im Sand und hatte die Augen geschlossen und hörte Bella und Angela zu. Als sie plötzlich verstummten. "Hey schau mal wer da kommt, die La Push boys" grinste Angela. Ich öffnete die Augen und richtete mich auf. Eine Gruppe gutaussehender Jungs kam direkt auf uns zu. Sie waren braun gebrannt, hatten dunkles Haar und trugen keine T-Shirts. Meine Augen blieben an einem jungen hängen. Es war Paul. Ich stand auf und Bella und Angela taten es mir gleich. Die Jungs waren nun direkt vor uns. "Hey Paul" sagte ich ging auf ihn zu und umarmte ihn. Er lächelte und sagte: "Hey Schwesterchen". Ich musste grinsen. "Paul das ist deine Schwester, wir dachten sie wäre hässlich und zu jung für uns?" Sagte einer der Jungs. Ich sah Paul böse an. "Ich hab euch nur gesagt dass sie hässlich und jung ist, weil ihr sie sonst kennenlernen wollt, und ich kenne euch, ihr würdet sie nur anbaggern" begann Paul zu erklären. "Naja wo er recht hat, hat er recht" grinste einer von ihnen. "Also Lina, das sind Sam, Embry, Seth und Quill" stellte er sie vor. "Hey ich bin Lina". Wir unterhielten uns noch ewig und sie luden mich und Bella zu einem Lagerfeuer am nächsten Abend ein. Wir sagten zu und freuten uns. Sam meinte es würden auch noch andere Freunde kommen, aber das störte uns nicht. Die Jungs gaben mir noch ihre Handy Nummer und gingen dann.

Kapitel 4

Lagerfeuer/ Lina's Sicht

Es war schon 17:30 Uhr und ich war schon fast fertig. Ich hatte geduscht, meine Haare geföhnt, mich geschminkt und war gerade dabei mir ein Out fit auszusuchen. Ich schminke mich immer dezent, also nur etwas Concealer, Puder und Wimperntusche. Ich zog eine dunkle Jeans und einen Royal blauen Kapuzenpulli an. Ich liebe Kapuzenpullis! Ich legte mir noch ein Armband an und meine Lieblings Ohrringe. Dann ging ich nach unten und zog meine schwarzen Chucks an. Fertig ich war bereit. Paul war schon früher gegangen da er Sam noch bei irgendetwas helfen sollte. Ich ging also allein los und freute mich alle wieder zu sehen.

Seine Sicht (Jake)

Ich war gerade am Lagerfeuer angekommen und hatte mich zu Embry gesetzt. Er erzählte mir das heute Bella und eine Freundin kommen würden. Ich war gespannt denn Embry war sonst eher der schüchterne Typ und so wie er sprach, musste er sie gut kennen. Nachdem ich noch etwas mit Embry geredet hatte, ging ich ins Haus zu Emily um zu sehen ob sie bei irgendetwas Hilfe braucht. Ich wollte gerade Emily ansprechen, als mir ein unglaublicher Duft die Worte raubte. Es war seltsam ich konnte mich nicht mehr konzentrieren und war irgendwie nervös. Ich schüttelte den Kopf und sprach kurz mit Emily. Der Geruch wurde immer stärker und etwas in mir veränderte sich, da hörte ich von draußen ein wunderschönes lachen. Und da der Geruch und das Lachen so neu waren ging ich nach draußen um zu sehen was es war. Ich öffnete die Tür und vor mir standen Paul, Seth und Embry mit einem Mädchen. Nun drehte sie sich um und in mir explodierte alles. Ich sah in ihre großen braunen Augen. In meinen Gedanken sah ich tausende Bilder von uns beiden an mir vorbei laufen. Bilder auf denen wir uns küssten, Bilder auf denen wir kuschelten, Händchen hielten, lachten. Ein Gefühl der Geborgenheit und Freiheit ging von ihr aus, und ich wusste ich würde alles für sie tun und alles für Sie geben. Ich hatte mich auf sie geprägt!

Kapitel 5

Lagerfeuer/Lina's Sicht

Ich war gerade angekommen, da kamen Paul, Embry und Seth auf mich zu und knuddelten mich. Sie führten mich zu einem Haus und vor blieben davor stehen, sie fragten mich ob ich etwas bräuchte oder irgendetwas wollte und ich schüttelte den Kopf. Paul sah irgendwie wütend aus, also drehte ich mich um, um zu sehen was ihn so wütend machte, aber ich sah nur in dunkle wunderschöne Augen. Vor mir stand ein Junge, er hatte schwarze Haare, dunkle Augen und sah irgendwie verwundert aus. Ich musterte ihn und er mich ebenfalls. Ich musste gestehen er war mega süß. Der erste der Etwas sagte war Seth. "Oh man, jetzt haben wir ein echtes Problem". Ich wusste nicht was er meinte und sah ihn fragend an. Er grinste mich an und dann schaute er zu den Jungen. "Das ist übrigens Jake" sagte er. Ich sah zu Jake und er war immer noch erstarrt. "Hey ich bin Lina" stellte ich mich vor. Nun lächelte er. "Also wie wär's wenn wir uns erstmal ans Feuer setzten" schlug Embry vor. Ich nickte und wir gingen zum Feuer. Paul sah so wütend aus dass ich mich schlecht fühlte. Aber nachdem er merkte wie ich ihn ansah, wurde sein Gesichtsausdruck sofort netter. Jake und ich redeten den ganzen Abend und es war als würden wir uns schon ewig kennen. Und dann kam die schlimmste frage die er hätte stellen können. "Hast du vor irgendetwas angst?" Fragte er. Als er sah wie ich meinen Blick senkte, sah er mich mitleidig an. Da sowieso nur er und ich auf der Veranda saßen begann ich zu erzählen. "Naja bei der Scheidung meiner Eltern hab ich das meiste mitbekommen, und alles was passiert ist, war wirklich schwer für mich, manchmal hab ich nachts Alpträume, dann Schrei ich oder schlag um mich" antwortete ich. "Das tut mir wirklich leid, das wusste ich nicht". "Ist schon okay, du konntest es ja nicht wissen". Als Paul mir dann sagte wir würden gleich gehen, verabschiedete ich mich von allen. Embry, Seth und Quill umarmte ich zum Abschied als ich dass tat sah Jake ziemlich eifersüchtig aus, deshalb ging ich auch zu ihm und umarmte ihn fest. Er wollte mich einfach nicht gehen lassen und drücke mich bin Paul sie räusperte. Er ließ von mir ab und Paul legte seinen Arm um mich. Ich drehte mich noch einmal um und sagte zu den Jungs "Wenn ihr mal was unternehmen wollt, habt ihr ja meine Nummer". Sie nickten und ich und Paul gingen.

Kapitel 6

Zusammenfassung der letzten Tage

Ich hatte nichts mehr von den Jungs gehört und Paul war irgendwie dagegen dass ich sie weiterhin treffe. Nachts hatte ich immer öfters Albträume. Mein Leben war schwer ohne die anderen.

Seine Sicht

Ich hatte seit dem Lagerfeuer keinen Kontakt mehr zu Lina. Mir ging es immer schlechter, ich hatte das Gefühl dass sie mich braucht aber was konnte ich schon tun? Sie war beschäftigt und wahrscheinlich wollte sie mich nicht wieder sehen. Aber ich musste sie sehen. Ihr ging es nicht gut ich fühlte es. Also rief ich bei Embry an, erklärte ihm die Lage und er gab mir Lina's Nummer. Ich war ihm so dankbar. Dann tippte ich die Nummer ein und wartete darauf dass die abnahm. "Hallo". Hey Lina, hier ist Jake". "Oh hey Jake, ich dachte schon ihr mögt mich alle nicht mehr". "Was? Wie könnte man dich nicht mögen?". "Aww, also was gibt's". "Ich wollte dich fragen ob du vielleicht Lust hättest was mit mir zu unternehmen?". "Ja klar gerne". "Soll ich zu dir kommen oder du zu mir?". "Kann ich zu dir kommen" "Ja also bis gleich". "Ja bis gleich". Und so verbrachten Lina und ich den ganzen Nachmittag und am Abend als wir Pizza bestellten, war ich der glücklichste Mensch auf der Welt.

Kapitel 7

Kurze Zusammenfassung der nächsten Tage - Lina's Sicht

Jake und ich machten fast jeden Tag etwas zusammen. Es war schön jemanden zu haben der einen so gut versteht. Am Wochenende würde Quill Geburtstag haben, und wir bereiteten eine Riesen Überraschungsparty vor.

Quill' s Geburtstag

Wir hatte alles vorbereitet und als Quill die Tür öffnete und alle "Überraschung" schrien, war alles perfekt. Wir feierten die ganze Nacht und als so gegen 4 Uhr nachts nur noch Quill, Embry, Kim, Leah, Seth, Jake, Bella und ich da waren kam Seth auf die Idee Wahrheit oder Pflicht zu spielen. Alle waren dafür und schon begann das Spiel. Seth begann. "Also Kim, Wahrheit oder Pflicht?" Fragte er. "Wahrheit" antwortete sie. "Okay weh, hast du alles schon geküsst?". "Also da waren Embry, Tom Dosen, Ben Miller, Josh Bell und Maik". Er nickte und Kim begann Leah eine Frage zu stellen, und immer so weiter. Und dann kam ich dran. Bella stellte mir die Frage. "Lina, was läuft da zwischen dir und Mike?". "Er schreibt mir die ganze Zeit, ruft mich nachts an und flirtet immer mit mir, aber ganz ehrlich ich hasse das" erklärte ich. Nachdem wir alle keine Ideen mehr für Wahrheit hatten, spielten wir nur noch mit Pflicht. Nach ein paar heißen Küssen, einem Klamotten Tausch und einem Strip war ich an der Reihe. Meine Aufgabe war es Seth zu küssen. Ich war aufgeregt denn Paul und Jake waren darüber nicht so erfreut. Also sah ich noch einmal zu ihnen, holte noch einmal tief Luft und legte meine Lippen dann sanft auf Seths. Er war ein guter Küsser und es war echt okay. Aber als ich mich von ihm löste, rannte Jake aus dem Haus.

Kapitel 8

Jake's Sicht

Ich saß da und sah wie die beiden sich küssten und schon zerbrach mein Herz. Ich fühlte ein stechen in meiner Brust und ich bekam keine Luft mehr. Ich musste raus, weg von hier, weg von ihr, weg von allem. Ich rannte nach draußen und hörte Lina noch schreien, aber ich wollte nicht stehen bleiben. Es war nur ein Spiel, redete ich mir die ganze Zeit ein. Aber es änderte nichts. Sie hatte ihn geküsst, und nicht mich. Vielleicht war sie ja in Seth verliebt..? All diese Fragen kreisten durch meinen Kopf und schon wurde mir schwarz vor Augen und ich sackte zusammen.

meine Sicht

Ich lief ihm hinterher in der Hoffnung ihn vielleicht beruhigen zu können aber er blieb nicht stehen. Ich rannte trotzdem weiter, ich hatte mich in den letzten Wochen in ihn verliebt und zwar total. Es war komisch aber es war irgendwie stärker als Liebe, ich hätte alles für ihn getan. Plötzlich sah ich wie er zusammen sackte. Ich rannte noch schneller zu ihm und kniete mich neben ihm. "Jake Bitte, bitte wach auf... hörst du mich!" Schrie ich ihn an und schüttelte ihn. Er zeigte keine Reaktion, als rief ich um Hilfe es dauerte nicht lange da waren Paul und die Jungs auch schon da und trugen Jake weg. Ich war immer noch total fertig und Paul wollte mich nach Hause bringen, doch ich konnte nicht gehen, ich konnte ihn nicht alleine lassen.

Kapitel 9

Seine Sicht

Ich lag auf einem weichen Untergrund und fühlte wie jemand meine Hand hielt. Ganz langsam und vorsichtig versuchte ich die Augen zu öffnen. Und als mich das helle Licht blendete schoss ich sie sofort wieder. Ich drückte meine Hände leicht zusammen und sofort bewegte sich die fremde Hand. Ich hörte wie die Tür auf ging. "Lina du musst was essen er liegt hier jetzt schon seit zwei Tagen und du hast sein Zimmer noch nicht verlassen". Es war Pauls stimme er klang besorgt. "Ich habe wirklich keinen Hunger Paul" antwortete eine mir bekannte stimme. Es war Lina sie klang müde und traurig. Ich hörte wie die Tür erneut geöffnet wurde und Paul ging. Da hörte ich ein schluchzen, es war Lina, sie weinte. Mein Herz zog sich zusammen und ich musste die Augen einfach öffnen. Ich sah sie wie sie sich an meinen Körper klammerte und einfach weinte. Ich legte ihr meine Hand auf und sie sah auf. "Jake du bist wach, ich hab mir solche sorgen um dich gemacht" sagte sie. "Hey, nicht weinen...du sollst niemals wegen mir weinen" sagte ich. Sie drückte mich fest und gab mir einen Kuss auf sie Wange. Verdammt ich liebe sie. Aber sie wird mich nicht lieben können wenn sie weiß das ich ein Werwolf bin.

Kapitel 10

Lina's Sicht

Ich musste es ihm einfach sagen, ich konnte nicht länger von meinen Gefühlen wegrennen. Und nachdem Paul mir erzählt hatte dass er und Jake und die Jungs Werwölfe sind, war mir klar das Jake mir nicht sagen würde dass er mich liebt, weil er Angst hat, mich zu verletzen. Aber ich liebe ihn wie er ist und das mit dem Werwolf zeug stört mich nicht. Also ich musste es ihm jetzt sagen. "Jake ich glaube ich liebe dich, und es tut mir unglaublich leid das ich Seth geküsst habe, aber es war ein Spiel und es hatte wirklich nichts zu bedeuten" sagte ich langsam. Jake's Augen wurden immer strahlender und heller. Er sag so glücklich aus. "Ich liebe dich auch Lina". Und schon langen unsere Lippen aufeinander und er küsste mich leidenschaftlich und zärtlich. Nachdem wir uns von einander lösten begann er nervös zu wirken. "Lina ich muss dir was sagen, aber du musst mir versprechen nicht sauer zu sein" begann er. Ich wusste er wollte mir nun erzählen das er ein Wolf ist. "Ich verspreche es dir" sagte ich. "Okay, also du kennst doch die Legenden unseres Stammes, mit Vampiren und Werwölfen. Es ist so... alsonaja sie sind war. Ich bin ein Werwolf und Paul und die anderen auch. Ich wollte es dir sagen aber dass darf man nur wenn man jemanden wirklich liebt. Es tut mir leid. Hasst du mich jetzt." Ich sah ihm tief in die Augen. "Jake, ich liebe dich, nur dich, und alles was dazu gehört. Mir ist egal das du ein Werwolf bist, ich brauche dich, und kann dich wegen so einer Kleinigkeit nicht verlieren" Antworte ich. Tränen rannen über sein Gesicht und er küsste mich erneut. "Du bist wirklich die aller aller beste. Ich liebe dich."

Das denken andere über dich:

Paul: ich hab sie unglaublich lieb, sie ist zwar meine Stiefschwester aber für mich war sie immer die Schwester die ich nie hatte...?

Embry: sie ist wirklich cool und hübsch und lustig. Ich mag sie echt.

Seth: Sie ist unglaublich nach unserem Kuss dachte ich, ich liebe sie aber sie passt einfach viel besser zu Jake.

Quill: Lina ist wie eine Schwester für mich. Ich hab sie lieb.

Sam: sie ist perfekt für Jake und er hat sie wirklich verdient.

Bella: Sie ist ein Herzensguter Mensch und meine Beste Freundin.

Mike: ich hab mich von Anfang an in sie verliebt aber sie hat diesen Indianer genommen.

Cullens: Bella hat sie oft dabei gehabt und sie ist wirklich nett.

Jake: Ich liebe sie einfach. Ohne sie wäre mein Leben leer und farblos. Sie ist unglaublich. Ich kann nicht in Worte fassen was ich für sie empfinde. Sie und ich für immer...?